

Leverkusen: Park-o-Pin Testaktion erfolgreich abgeschlossen

Schnell und komfortabel Geld sparen

Park-O-Pin ist für alle kostenbewusste Autofahrer eine clevere Alternative zum Parkautomaten. Die Vorzüge minutengenaue Abrechnung und der Wegfall lästiger Wege zum Parkscheinautomaten, sowie der ständigen Suche nach passendem Kleingeld wurde von Leverkusener Bürgern in diesem Jahr getestet.

Leverkusen. Park-O-Pin ist ein Kleingerät mit Displayanzeige, mit dem Autofahrer die Möglichkeit bekommen ihre anfallenden Parkgebühren bargeldlos zu entrichten. Die mobile Parkuhr funktioniert ähnlich wie eine Stoppuhr und verbraucht dabei nach und nach die Parkwerte einer zuvor gekauften Guthabekarte - ähnlich wie das den meisten Menschen aus dem Prepaid-Handybereich vertraut ist. Statt eines am Parkscheinautomaten gezogenen Parkscheins verbleibt PARK-O-PIN während des Parkvorganges auf dem Armaturenbrett des Fahrzeugs, was den Vorteil hat, das man weder auf Kleingeld ange-

wiesen ist, noch Zeit beim kaufen eines Parkschein verliert. Anlässlich der Opladener Verkehrsschau wurde in diesem Jahr die große Vielparker-Aktion 2007 angesetzt. Ab dem 13. Mai bekamen Leverkusener Bürger die Chance kostenlos das System zu testen. Neben der Digitalen Parkuhr bekamen die Teilnehmer ein Parkheft, in dem die Anwendung, die Zeiten und Gebühren genauestens festgehalten und somit als Testaktion nachvollziehbar wurden. Der Vergleich ist verblüffend, denn die meisten Parker hätten - gemäß der Schätzung der eigenen Parkzeit - sehr viel mehr Geld in den Parkautomaten geworfen, als sie nach der präzisen Abrechnung mit Park-o-pin bezahlen mussten. Mit der mobilen Parkuhr wird wirklich nur die Zeit berechnet, die das Auto auf dem Platz steht - häufig aber braucht der Anwender sehr viel weniger Zeit als ursprünglich angenommen, oder möchte verständlicherweise sichergehen, dass die bezahlte Parkzeit auch ausreicht. Da sich im Laufe des Jahres immer mehr Interessenten meldeten, wurde die Aktion bis 31. November verlängert. Das Ergebnis war eindeutig, Sieger der Aktion



Stephanie Höller, Siegerin der Aktion, bekam am dritten Dezember den Hauptpreis überreicht.

ist Stephanie Höller. Über 20 Euro Parkgebühren hat die Familie allein in den sechs Wochen gespart. Der Gewinn der Aktion, eine eigene Park-O-Pin Uhr und ein Guthaben von 10 Euro bekam die Familie am dritten Dezember überreicht. Da die Geräte eine erhebliche Verbesserung der Parkleistungen für die Bürger bedeutet und die Betreiber, die Park-O-Pin GmbH sich mit den Unternehmensgewinnen für den Klimaschutz und den Schutz des Re-

genwaldes in Mittelamerika (unter anderem in Costa Rica) einsetzen, werden die Geräte zusätzlich subventioniert.

Die Anzahl der subventionierten Geräte ist auf 300 Stück limitiert: der Preis von 59, 90 Euro beträgt bei diesen Geräten bei 44, 44 Euro. Die Geräte sowie weitere Informationen bei der Pin GmbH Leverkusen unter Telefon 02 17 17 33 30 7.

**einfach,
bequem,
sparsam!**

PARK-O-PIN